

Betreff: Variierende Geschwindigkeiten im Luise-Kiesselbach- und Heckenstaller-Tunnel

Antrag:

Der BA 7 lädt einen Experten des KVR ein, mit der Bitte den Algorithmus für die unterschiedlichen Geschwindigkeiten vor und im Tunnel zu erläutern.

Begründung:

Die auf der Garmischer Straße von Norden in Richtung Tunnel fahrenden Verkehrsteilnehmer werden auf der Lindauer Autobahnbrücke von Tempo 60 auf 40 abgebremst. Anschließend sind in der Regel im Tunnel meist wieder 60 km/h erlaubt. Je nach Verkehrslage variiert im weiteren Verlauf die zulässige Höchstgeschwindigkeit.

In der Juli-Sitzung erklärte ein RGU-Experte dem BA, dass wechselnde Geschwindigkeitsbeschränkungen, insbesondere in Verbindung mit Blitzern (Beispiel Landshuter Allee), zu erhöhtem Schadstoffausstoß führen. Auch die Verkehrssicherheit wird beeinträchtigt, wenn Autofahrer neben den wechselnden Geschwindigkeitsanzeigen gleichzeitig auf häufige Spurwechsel achten müssen.

Deswegen sollte der BA die Möglichkeit haben, den Algorithmus und auch die Notwendigkeit der jeweiligen Geschwindigkeitsbeschränkungen zu verstehen.

Für die SPD-Fraktion
gez. Walter Sturm